

Gossau, den 14.01.2023



Newsletter 1/2023

Geschätzte Akteure von Fair Trade Town Gossau

Ich hoffe, ihr seid alle gut ins neue Jahr gestartet. Die Kerngruppe dankt euch für euer Engagement und kommt mit zwei Anliegen auf euch zu.

Im November-Newsletter stellten wir euch das **Weiterentwicklungskonzept FTG 2.0** vor. Wir kündigten an, dass ihr anfangs Januar aufgerufen werdet, euer FTG Profil bis Mitte März dem neuen Konzept anzupassen. Wie geht ihr dabei vor?

1. Im Sinne eines Updates teilt ihr uns mit, welche **drei oder mehr FT-Produkte** ihr aktuell verwendet.
2. Aus den Handlungsebenen **ökologisch, sozial, ökonomisch** (siehe Anhang) wählt ihr mindestens ein Ziel aus, welches ihr bis März 2024 schwerpunktmässig umsetzen wollt.
3. Auf der Homepage www.fair-trade-town-gossau.ch teilt ihr uns unter «Anmeldung» bis Mitte März die Inhalte der Punkte 1 und 2 mit. Zudem könnt ihr hier auch einen neuen FTG Kleber und Info-Material bestellen.

Vom 6. bis 14. Mai 2023 findet die Gossauer **FTG-Aktionswoche** und die **Fair Trade Meile vom Maimarkt** (6./7. Mai) statt. Es wäre toll, wenn wieder möglichst viele von euch mit kleineren oder grösseren Aktionen mitmachen oder an der Fair Trade Meile (mit Gratisstand von der Stadt!) teilnehmen. Solche Aktionen sind Garantie, dass unsere Anliegen nicht einschlafen. Eine Ideensammlung ist angehängt. Zudem gibt es auf der Homepage diverse Ideen aus den letzten Jahren. Bitte meldet euch bis zum 1. März auf www.fair-trade-town-gossau.ch unter Aktionswoche an. Auf Wunsch von euch Akteuren sind wir bestrebt, kurz gehaltenes, aussagekräftiges Infomaterial zur Verfügung zu stellen, welches mit der Anmeldung bestellt werden kann.

Im Namen der Kerngruppe

info@fair-trade-town-gossau.ch / 079 399 85 16

Beilagen:

- Handlungsebenen/Umsetzung von FTG 2.0
- Ideensammlung Aktionswoche

Handlungsebenen / Umsetzung von FTTG 2.0

Handlungsebene	Verbindlichkeit	Umschreibung	Massnahmen (nicht abschliessend)
Fair Trade wie bisher	verpflichtend	Fair Trade beinhaltet soziale, ökonomische und ökologische Aspekte auf der Produzentenebene im Süden.	Akteure verpflichten sich, innerbetrieblich den FT zu unterstützen und regelmässig eine gewisse Anzahl FT-Produkte einzukaufen oder anzubieten.
ökologische Ebene wie bisher	optionale Wahlpflicht	Ökologisches Handeln fördert die Artenvielfalt vor Ort, vermindert die Klimaerwärmung und schont unsere Ressourcen.	<ul style="list-style-type: none"> • Abfallverminderung/Recycling • CO2-Reduktion • umweltverträgliche Ernährung • Drosselung von Wasser-, Land- und Energieverbrauch • Förderung der Artenvielfalt
soziale Ebene neu		Internes soziales Engagement	<ul style="list-style-type: none"> • kein Lohndumping • fortschrittliche Anstellungsbedingungen: familienfreundlich, Mitspracherecht, Work-Life-Balance, ... • gut betreute Lehrlingsausbildung • Personen aus dem zweiten Arbeitsmarkt, Flüchtlinge einstellen / integrieren • Unterstützung von Vereinen, Institutionen, Hilfswerken etc. • Freiwilligeneinsätze innerhalb der Arbeitszeit
ökonomische Ebene neu		Zwar ist eine gesunde wirtschaftliche Basis Grundlage, um nachhaltig handeln zu können; dennoch sollen auch hier Schwerpunkte gesetzt werden (können).	<ul style="list-style-type: none"> • Einhaltung branchenspezifischer Regeln (Steuern, Umwelt, Schwarzarbeit, Korruption ...) • Salärpolitik • Einhaltung des Budgets • Spendenpolitik • Korrekte Umsetzung von Projekten (Zeit, Ziele, Geld etc.)

Ideenkatalog für die Aktionswoche 6.-14. Mai 2023

Allgemein

- Ihr unternimmt einen bewussten Schritt zu mehr Nachhaltigkeit im Betrieb: Arbeitsklima mit einem Entspannungsevent fördern, Vegi-Apéro, lokale Produzenten bevorzugen, neues FT-Produkt verwenden, Maibummel mit ÖV etc.
- Ihr macht am Maimarkt an der Nachhaltigkeitsmeile mit.
- Ihr weist in euern Publikationsorganen, Medienkanälen auf die Aktionswoche hin und erwähnt, dass ihr bei FTTG mitmacht.
- Ihr hängt das Werbematerial zur Aktionswoche auf.
- Ihr belohnt Mitarbeiter, Kunden, welche mit ÖV, zu Fuss oder per Rad ins Geschäft kommen.
- Ihr behandelt an einem Gottesdienst eine Nachhaltigkeitsthematik.
- Ihr zeigt auf, was ihr schon alles im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit und FT unternimmt.
- Mit einem Nachhaltigkeitscheck durchleuchtet ihr euern Betrieb und ergreift Massnahmen.
- Ihr achtet diese Woche speziell auf einen reduzierten Energieverbrauch.

Ernährung

- Ihr führt einen nachhaltigen Apéro durch oder ihr organisiert einen Muttertagsbrunch (14. Mai) und verwendet möglichst FT und lokale Produkte.
- Ihr habt ein FT-Menu, ein Menu mit lokalen Bio-Produkten oder ein Vegimenü im Angebot.
- Als Restaurant weist ihr darauf hin, dass Übrigebliebenes in einer Box mitgenommen werden kann.
- Ihr bedient den Madame Frigo Kühlschrank bei der Markthalle mit unverkauften Lebensmitteln.
- Ihr organisiert einen FT-Znüni für eure Mitarbeiter.
- Ihr verwendet in dieser Woche nur FT-Kaffee und Tee.
- Ihr thematisiert Food Waste und schafft Möglichkeiten, diesen einzudämmen.
- Ihr kauft diese Woche Gemüse auf dem Gossauer Wochenmarkt ein.

Schulen

- Aktionskalender zum Ausmalen: Wer sich ökologisch verhält, darf darauf ein Feld ausmalen: kein Elterntaxi, Abfalleimer benützt, ein Tag ohne Fleisch, einen Tag lang nur Wasser getrunken, ein Tag ohne Handy, Compi, Fernseher, beim Verlassen des Zimmers Licht gelöscht etc.
- Für den Muttertag wird ein nachhaltiges Geschenk gebastelt.
- Ihr betreibt mit einer Klasse an der Nachhaltigkeitsmeile vom Maimarkt einen Stand im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit.
- Es gibt einen Schulhaustag zum Thema «Fairness – faires Spiel» oder einen Nachhaltigkeitstag.
- Ihr organisiert eine Clean-up-Woche mit der Hausaufgabe, das Schulhausquartier von Abfällen zu befreien.
- Ihr ladet Flüchtlinge in die Klasse ein und lasst sie von ihrem Schicksal erzählen.
- Auf dem Pausenplatz gibt es einen Tauschmarkt / Flohmarkt: Die Kinder bringen die Sachen mit.
- Eine Klasse organisiert eine nachhaltige Modeschau (z.B. mit Altpapier und Altplastik).
- Im WAH wird nachhaltig und fair gekocht.
- Es gibt eine Pausenkiosk-Aktion mit dem Slogan: lokal, nachhaltig, fair.
- Im Textilien oder Technischen Gestalten gibt's einen Flicktag, an dem Sachen repariert werden.
- Die Kids sind als Umweltdetektive unterwegs.
- Ihr führt fürs Schulhaus eine elterntaxifreie Woche durch.
- Ihr singt und schauspielert zum Thema Freundschaft.
- Es gibt eine Pflanzaktion auf dem Schulgelände zur Bio-Diversität.
- Ihr besucht mit der Klasse den claro Weltladen lasst euch die Idee dahinter erklären.